



Dienststelle Schiffssicherheit BG Verkehr

ISM-Rundschreiben Nr.: 02/2010

- Betreff:** CONSTRUCTION, INSTALLATION, MAINTENANCE AND INSPECTION/SURVEY OF MEANS OF EMBARKATION AND DISEMBARKATION
- Referenz:** ISM-Code Instandhaltung von Schiff und Ausrüstung
SOLAS Regel II-1/3-9, MSC.1/Circ.1331
- Anmerkung:** Die Mitführung des Rundschreibens an Bord von Schiffen ist nicht erforderlich
- Datum:** 25.02.2010

Erläuterung des Sachverhaltes:

Mit der IMO-Entschließung MSC.256(84) trat zum 01.01.2010 die neue SOLAS Reg. II-1/3-9 in Kraft:

Means of embarkation on and disembarkation from ships

- 1. Ships constructed on or after 1 January 2010 shall be provided with means of embarkation on and disembarkation from ships for use in port and in port related operations, such as gangways and accommodation ladders, in accordance with paragraph 2, unless the Administration deems that compliance with a particular provision is unreasonable or impractical.*
- 2. The means of embarkation and disembarkation required in paragraph 1 shall be constructed and installed based on the guidelines developed by the Organization.*
- 3. For all ships the means of embarkation and disembarkation shall be inspected and maintained in suitable condition for their intended purpose, taking into account any restrictions related to safe loading. All wires used to support the means of embarkation and disembarkation shall be maintained as specified in regulation III/20.4.*

Hierzu möchten wir klarstellen, dass sich die in Absatz 3 getroffenen Regelungen zu Wartung und Inspektion auf **alle Schiffe** unabhängig vom Datum der Kiellegung und Installation der Einrichtungen beziehen.

Dieses hat zur Folge, dass die Drähte der entsprechenden Einrichtungen analog zu SOLAS III/20.4 immer zu wechseln sind, wenn dieses aufgrund von Abnutzungserscheinungen oder Beschädigungen erforderlich ist, spätestens jedoch nach fünf Jahren.

Bei Einrichtungen, die vor dem 01.01.2010 installiert wurden, beginnt der Fünf-Jahres-Zeitraum mit Datum des letztmaligen Austauschs der Drähte.

In diesem Sinne weisen wir auch auf die Veröffentlichung des IMO-Rundschreibens MSC.1/Circ.1331 GUIDELINES FOR CONSTRUCTION, INSTALLATION, MAINTENANCE AND INSPECTION/SURVEY OF MEANS OF EMBARKATION AND DISEMBARKATION hin und bitten um entsprechende Umsetzung an Bord.

Kopien des ISM-Rundschreibens, der IMO EntschlieÙung MSC.256(84) und des Rundschreibens MSC.1/Circ.1331 finden Sie auf unserer Webseite unter

<http://www.bg-verkehr.de/service/downloads/dienststelle-schiffssicherheit/ism-international-safety-management>

Durchzuführende Maßnahmen:

Die Unternehmen werden gebeten, die Umsetzung der o.g. Anforderungen an Bord sicherzustellen und die Wartung und Inspektion von Gangways, Fallreeps und ähnlichen Einrichtungen in ihre Verfahren zur Instandhaltung von Schiff und Ausrüstung aufzunehmen.

Ansprechpartner:

Dienststelle Schiffssicherheit
BG-Verkehr
Referat ISM/ILO
Herr Berger
Telefon: 040 / 36 137-213
Telefax: 040 / 36 137-295
Mail: ism@bg-verkehr.de
www.dienststelle-schiffssicherheit.de